

## Betten und Kaffee für die Opfer



© Salvation Army London / Lizenzfrei

### **Heilsarmeeoffizier hilft betroffenen Passanten unmittelbar nach dem London-Bridge-Attentat.**

Kapitän Ashid Pawar, London, hört Samstagnacht vom Anschlag und öffnet umgehend die Tür zum Gottesdienstlokal. Auch die Polizei ist froh um die Hilfe der Heilsarmee.

Southwark Korps liegt im vom Attentat betroffenen Quartier. Der Kapitän und seine Frau sind dankbar, sofort und unkompliziert helfen zu können: Sie bereiten im Gottesdienstlokal Betten für Menschen vor, die nicht nach Hause oder ins Hotel zurückkehren können.

Sieben Personen bleiben für die Nacht. Andere kommen, um ihre Handys aufzuladen und ihre Familien anzurufen. Die Polizei ist dankbar, die sanitären Anlagen zu benützen. Viele kommen und stärken sich mit einem Kaffee.

„Wie gut“, so Kapitän Pawar, „einfach sagen zu können: Wir stehen zur Verfügung, kommt herein.“

### **Autor**

Die Redaktion / Quelle: Salvation Army IHQ

### **Publiziert am**

7.6.2017